fold here

# Erste Inbetriebnahme

⚠ Schäden durch falsches Aufstellen und Anschließen.
Ein falsches Aufstellen und Anschließen der Waschmaschine führt zu schweren Sachschäden.
Beachten Sie die separate Gebrauchsanweisung.

⚠ Schäden durch nicht entfernte Transportsicherung.
Eine nicht entfernte Transportsicherung kann zu Schäden an der Waschmaschine und nebenstehenden Möbeln/Geräten führen.
Beachten Sie die separate Gebrauchsanweisung.

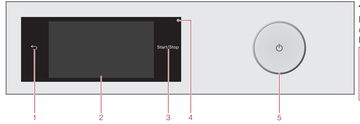
**Waschmaschine einschalten**

■ Drücken Sie die Taste ⏻.
Der Willkommensbildschirm leuchtet auf. Das Display führt Sie jetzt durch die Erste Inbetriebnahme, welche sich in 6 Schritte aufgliedert.
Weitere Informationen entnehmen Sie der separaten Gebrauchsanweisung.

**Betrieb mit Kaltwasser und einer alternativen Wasserart**

Diese Waschmaschine ist im Auslieferungszustand auf den alleinigen Betrieb mit Kaltwasser programmiert. Wenn Sie eine andere Wasserart (Warmwasser, Weichwasser, Regenwasser oder Brunnenwasser) mitbenutzen möchten, müssen Sie die Waschmaschine, wie im Kapitel „Einstellungen", Abschnitt „Wasserzulauf" beschrieben, umprogrammieren.

# Bedienung




**Touchdisplay und Sensortasten**

Die Sensortasten ⮌ und Start/Stop sowie die Sensortasten im Display reagieren auf Berührung mit den Fingerspitzen.

Das Touchdisplay kann durch spitze oder scharfe Gegenstände, wie z. B. Stifte, zerkratzt werden.
Berühren Sie das Touchdisplay nur mit den Fingern.

1 **Sensortaste** ⮌
Schaltet eine Ebene im Menü zurück.
2 **Touchdisplay**
3 **Sensortaste Start/Stop**
Durch Berühren der Sensortaste Start/Stop wird das gewählte Programm gestartet oder ein gestartetes Programm abgebrochen. Die Sensortaste leuchtet pulsierend, sobald ein Programm gestartet werden kann, und leuchtet konstant nach Programmstart.
4 **Optische Schnittstelle**
Dient dem Kundendienst als Übertragungspunkt.
5 **Taste** ⏻
Zum Ein- und Ausschalten der Waschmaschine. Die Waschmaschine schaltet sich aus Energiespargründen automatisch aus. Die Ausschaltung erfolgt 15 Minuten nach Programmende/Knitterschutz oder nach dem Einschalten, wenn keine weitere Bedienung erfolgt.

## Hauptmenü

Nach dem Einschalten der Waschmaschine erscheint das Hauptmenü im Display.
Vom Hauptmenü gelangen Sie in alle wichtigen Untermenüs.
Durch Berühren der Sensortaste ⌂ gelangen Sie jederzeit zum Hauptmenü zurück. Vorher eingestellte Werte werden nicht gespeichert.

**Programme**
Zur Auswahl der Waschprogramme.

**Favoriten**
Sie können bis zu 12 von Ihnen angepasste Waschprogramme abspeichern.

**MobileControl**
Mit MobileControl können Sie die Waschmaschine über die Miele@mobile App fernbedienen.

**Waschassistent**
Der Waschassistent führt Sie Schritt für Schritt zu einem optimalen Waschprogramm für Ihre Wäsche.

**Pflege**
Im Menü Pflege finden Sie die Pflegeoptionen für das TwinDos-System und das Programm Maschine reinigen.

**Einstellungen**
Im Menü Einstellungen können Sie die Elektronik der Waschmaschine wechselnden Anforderungen anpassen.

## Bedienung des Touchdisplays

**Blättern**
Sie können nach links oder rechts blättern, indem Sie über den Bildschirm streichen. Die orangene Bildlaufleiste zeigt an, dass weitere Auswahlmöglichkeiten folgen.

**Auswahl**
Berühren Sie einen Menüpunkt, um diesen auszuwählen.
Bei Mehrfachauswahl wird der angewählte Menüpunkt orange markiert.

**Pulldown-Menü**
Berühren Sie den oberen Bildschirmrand in der Mitte und ziehen Sie den Finger auf dem Display nach unten.

fold here

fold here

# Wäsche vorbereiten

## 1. Wäsche vorbereiten

■ Leeren Sie die Taschen.

⚠ Schäden durch Fremdkörper. Nägel, Münzen, Büroklammern usw. können Textilien und Bauteile beschädigen.
Kontrollieren Sie die Wäsche vor dem Waschen auf Fremdkörper und entfernen Sie diese.

■ Sortieren Sie die Textilien nach Farbe und den im Pflegeetikett enthaltenen Symbolen (im Kragen oder an der Seitennaht).
■ Behandeln Sie Flecken vor (siehe Miele Waschlexikon unter www.miele.de).

## 2. Programm wählen

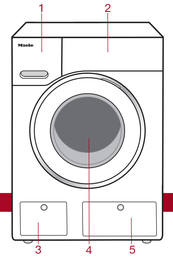
■ Berühren Sie die Sensortaste Programme.

■ Blättern Sie im Display nach rechts, bis das gewünschte Programm erscheint.
■ Berühren Sie die Sensortaste des Programms.

Das Display wechselt in das Menü Übersicht.
Es gibt noch 3 Alternativen für die Programmwahl.
1. die Favoriten
2. den Waschassistenten
3. MobileStart

fold here

fold here




1 **Waschmittel-Einspülkasten**
2 **Bedienblende**
3 **Laugenfilter**
4 **Tür**
5 **TwinDos-Dosierung**

fold here

# Programm wählen

## 3. Programmeinstellungen wählen

**Temperatur wählen**
■ Berühren Sie die Sensortaste Temperatur und wählen Sie die gewünschte Temperatur.

**Drehzahl wählen**
■ Berühren Sie die Sensortaste Drehzahl und wählen Sie die gewünschte Schleuderdrehzahl.

**TwinDos aktivieren**
Die TwinDos-Dosierung ist automatisch bei allen Programmen eingeschaltet, in denen eine Dosierung möglich ist.
1. TwinDos aus- oder einschalten
■ Berühren Sie die Sensortaste TwinDos und wählen Sie aus oder ein.
2. Waschmittel auswählen
Bei Einsatz des Miele 2-Phasen-Systems müssen Sie die farbliche Zusammensetzung des Wäschepostens angeben.
Wenn Sie andere Waschmittel verwenden, müssen Sie diese auswählen.
3. Verschmutzungsgrad wählen
■ Wählen Sie zwischen leicht, normal und stark und bestätigen Sie die Auswahl mit der Sensortaste OK.

**Extra wählen**
■ Berühren Sie die Sensortaste Extras.
■ Wählen Sie ein oder mehrere Extras und bestätigen Sie mit der Sensortaste OK.

**CapDosing aktivieren**
■ Berühren Sie die Sensortaste CapDosing.
■ Wählen Sie die gewünschte Cap-Sorte.

**Flecken**
■ Berühren Sie die Sensortaste Flecken.
■ Wählen Sie aus der Liste die Fleckenarten Ihres Wäschepostens und bestätigen Sie die Auswahl mit der Sensortaste OK.

**Timer**
Mit dem Timer können Sie das Ende oder den Start eines Waschprogramms festlegen.

fold here

fold here

# Programm starten

## 4. Waschmaschine beladen

**Tür öffnen**

■ Fassen Sie an die Tür und ziehen Sie diese auf.
■ Legen Sie die Wäsche auseinandergefaltet und locker in die Trommel.

Im Pulldown-Menü wird Ihnen die maximale Beladungsmenge des gewählten Programms angezeigt.
Zusätzlich wird in 25 %-Schritten angezeigt, wie viel Prozent der maximalen Beladungsmenge sich in der Trommel befinden und wie viel Waschmittel Sie dosieren sollten, wenn Sie nicht die automatische Dosierung wählen.

**Tür schließen**

■ Achten Sie darauf, dass keine Wäschestücke zwischen Tür und Dichtring eingeklemmt werden.

■ Schließen Sie die Tür mit leichtem Schwung.

## 5. Waschmittel zugeben

Die Waschmaschine bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten der Waschmittelzugabe.

**TwinDos**
Die TwinDos-Dosierung ist automatisch bei allen Programmen eingeschaltet, in denen eine Dosierung möglich ist.
■ Weitere Informationen finden Sie unter „3. Programmeinstellungen wählen".

**Waschmittel einfüllen**
Sie können alle Waschmittel verwenden, die für Haushaltswaschmaschinen geeignet sind. Richten Sie sich bei der Waschmitteldosierung nach dem Wert in der Dosierempfehlung im Pulldown-Menü.

Achten Sie darauf, dass die TwinDos-Dosierung ausgeschaltet ist.

■ Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten heraus und füllen Sie das Waschmittel in die Kammern.

Waschmittel für die Vorwäsche
Waschmittel für Hauptwäsche einschließlich Einweichen
Weichspüler, Formspüler oder Flüssigstärke und Cap

**Cap-Dosierung**
Wenn Sie bei den Programmeinstellungen CapDosing gewählt haben, wird das Waschmittel für dieses Waschprogramm über die Cap dosiert.

**Einsatz von Waschmittel-Tabs oder -Pods**
Geben Sie Waschmittel-Tabs oder -Pods immer direkt zur Wäsche in die Trommel. Eine Zugabe über den Waschmittel-Einspülkasten ist nicht möglich.

## 6. Programm starten

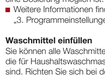
■ Berühren Sie die pulsierend leuchtende Sensortaste *Start/Stop*.
Die Tür wird verriegelt und das Waschprogramm gestartet.
Im Display wird der Programmstatus angezeigt.

**Energieeinsparung**
Nach 10 Minuten werden die Anzeigeelemente dunkel geschaltet. Die Sensortaste *Start/Stop* leuchtet pulsierend.
Sie können die Anzeigeelemente wieder einschalten:
■ Berühren Sie die Sensortaste *Start/Stop* (dieses hat keine Auswirkung auf ein laufendes Programm).

**Nachlegen von Wäsche während des Programmablaufes**
Das Nachlegen oder Entnehmen von Wäsche ist jederzeit möglich, solang die Sensortaste *Wäsche nachlegen* leuchtet.
■ Berühren Sie die Sensortaste *Wäsche nachlegen*.
Im Display steht:
Bitte warten
Das Waschprogramm wird angehalten und die Tür entriegelt.
■ Im Display steht:
Wäsche nachlegen
Türöffnung möglich
■ Öffnen Sie die Tür und legen die Wäsche nach oder entnehmen Sie die Wäsche.
■ Schließen Sie die Tür.
■ Berühren Sie die Sensortaste *Start/Stop*.
Das Waschprogramm wird fortgesetzt.

## 7. Programmende

Die Tür ist im Knitterschutz verriegelt. Im Display erscheint Ende/Knitterschutz und Mit „Start/Stop" entriegeln.
■ Berühren Sie die Sensortaste *Start/Stop*.
Die Tür wird entriegelt.
**Tipp:** Nach Ende des Knitterschutzes wird die Tür automatisch entriegelt.



■ Fassen Sie an die Tür und ziehen Sie diese auf.
■ Entnehmen Sie die Wäsche.

Nicht entnommene Wäschestücke können bei der nächsten Wäsche einlaufen oder etwas Anderes verfärben.
Entnehmen Sie alle Wäschestücke aus der Trommel.



■ Kontrollieren Sie den Dichtring an der Tür auf Fremdkörper.

**Tipp:** Lassen Sie die Tür einen Spalt geöffnet.
■ Entfernen Sie gegebenenfalls die verbrauchte Cap aus dem Waschmittel-Einspülkasten.
**Tipp:** Lassen Sie den Waschmittel-Einspülkasten einen Spalt geöffnet.

fold here

fold here

# Extras

## Extras

Sie können die Waschprogramme mit Hilfe von Extras ergänzen.

**Quick**
Der Programmablauf wird verkürzt. Die Waschmechanik und der Energieeinsatz werden erhöht.
**Eco**
Das Extra Eco hilft, Energie einzusparen. Die Wachtemperatur wird abgesenkt und im Gegenzug die Waschzeiten verlängert. Die Reinigungswirkung des Waschprogramms bleibt erhalten.
**Wasser plus**
Der Wasserstand beim Waschen und beim Spülen wird erhöht. Sie können die Höhe der Wasserstandsanhebung beeinflussen, wie im Kapitel „Einstellungen", Abschnitt „Niveau Wasser plus" beschrieben.
**zusätzlicher Spülgang**
Für ein besonders gutes Spülergebnis kann ein zusätzlicher Spülgang aktiviert werden.
**SingleWash**
Ermöglicht das effiziente Waschen von einer sehr kleinen Beladungsmenge (< 1 kg) in einem normalen Waschprogramm. Die Waschzeit wird verkürzt. Folgende Empfehlungen beachten:
– Flüssigwaschmittel verwenden
– Reduzieren Sie die Waschmittelmenge auf maximal 50 % des angegebenen Wertes für ½ Beladung.
**Vorbügeln**
Zur Reduzierung der Knitterbildung wird die Wäsche am Programmende geglättet. Für ein optimales Ergebnis reduzieren Sie die maximale Beladungsmenge um 50 %. Beachten Sie die Angaben im Display. Kleine Beladungsmengen verbessern das Endergebnis.
Die Oberbekleidung muss trocknergeeignet ⊡ ⊡ und bügelfest ⚍ ⚍ sein.

**Vorwäsche**
Zur Entfernung größerer Schmutzmengen, wie z. B. Staub, Sand.
**Einweichen**
Für besonders stark verschmutzte Textilien mit eiweißhaltigen Flecken.
Sie können zwischen einer Einweichzeit von 30 Minuten und 6 Stunden wählen, wie im Kapitel „Einstellungen" beschrieben.
Die Werkeinstellung beträgt 30 Minuten.
**Intensiv**
Für besonders stark verschmutzte und strapazierfähige Wäsche. Durch eine Verstärkung der Waschmechanik und den Einsatz von mehr Heizenergie wird die Reinigungswirkung erhöht.
**AllergoWash**
Bei erhöhten hygienischen Anforderungen an den Wäscheposten. Durch einen erhöhten Energieverbrauch werden die Temperaturhaltezeiten verlängert und durch einen erhöhten Wassereinsatz die Spülwirkung erhöht. Der Wäscheposten muss trocknergeeignet ⊡ ⊡ und bügelfest ⚍ ⚍ sein.
**Extra schonend**
Die Trommelbewegung und die Waschzeit werden reduziert. Leicht verschmutzte Textilien werden schonender gewaschen.
**Extra leise**
Die Geräuschentwicklung während des Waschprogramms wird reduziert. Nutzen Sie diese Funktion, wenn Sie innerhalb von Ruhezeiten waschen möchten.
Die Endschleuderdrehzahl wird automatisch auf ⊡ (Spülstop) eingestellt. Die Programmdauer verlängert sich.
**Spülstop**
Die Wäsche bleibt nach dem letzten Spülgang im Wasser liegen. Dadurch wird die Knitterbildung vermindert, wenn die Wäsche nicht sofort nach dem Programmende aus der Waschmaschine genommen wird.

fold here

M.-Nr. 11 618 250.00
de - DE, AT
WWW 980

# Programmübersicht

| Programm | Beladung in kg | Temperatur | Wäscheart | Extras |
|---|---|---|---|---|
| **Baumwolle** | 9.0 | 90 °C bis kalt | T-Shirts, Unterwäsche, Tischwäsche usw., Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **ECO 40-60**[1] | 9.0 | 60 °C bis kalt | Normal verschmutzte Baumwollwäsche. Programm zur Erhaltung der EU-Rechtsvorschrift zum Ökodesign für gemischte Baumwollwäsche für die Temperaturen 40° und 60 °C gewaschen werden. Das Programm ist zum Waschen für Baumwollwäsche vom Energieverbrauchsetikett der EU-Richtlinie 1061/2010 geeignet. | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Pflegeleicht** | 4.0 | 60 °C bis kalt | Textilien mit synthetischen Fasern, Mischgewebe oder pflegeleicht ausgerüstete Baumwolle | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Feinwäsche** | 3.0 | 60 °C bis kalt | Empfindliche Textilien aus synthetischen Fasern, Mischgewebe, Viskose | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **QuickPowerWash** | 4.0 | 60 °C – 40 °C | Normal verschmutzte Textilien, die auch im Programm *Baumwolle* gewaschen werden können | A B E F M |
| **Automatic plus** | 6.0 | 40 °C bis kalt | Farbich sortierte Wäscheposten aus Textilien für die Programme *Baumwolle* und *Pflegeleicht* | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Wolle** | 2.0 | 40 °C bis kalt | Textilien aus Wolle oder mit Bestschungen aus Wolle | E L M |
| **Seide** | 1.0 | 30 °C bis kalt | Seide und alle handwaschbaren Textilien, die keine Wolle beinhalten | E L M |
| **Express 20** | 3.5 | 40 °C bis kalt | Textilien aus Baumwolle, die kaum getragen wurden oder die nur oberflächlich verschmutzt sind | A F M |
| **Oberhemden** | 1.0/2.0 | 60 °C bis kalt | Oberhemden und Blusen aus Baumwolle und Mischgewebe. Wird das vorangestellte Extra Vorbügeln ausgewählt, erhält sich die maximale Beladungsmenge auf 2.0 kg. | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Jeans** | 3.0 | 60 °C bis kalt | Kleidung aus Jeansstoff | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Dunkle Wäsche** | 3.0 | 60 °C bis kalt | Schwarze und dunkle Wäschestücke aus Baumwolle, Mischgewebe | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Sportwäsche** | 3.0 | 60 °C bis kalt | Kleidung für Sport und Fitness wie Trikots und Hosen, Microfaser-Sportbekleidung und Fleece | A B C D E G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Sportschuhe** | 2 Paar | 40 °C bis kalt | Nur Sportschuhe (keine Lederschuhe) | C L M |
| **Outdoor** | 2.5 | 40 °C bis kalt | Kleidung aus Softshell, Fleece, Membran und Hosen mit Membranen wie Gore-Tex®, SYMPATEX®, WINDSTOPPER® usw. | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Imprägnieren** | 2.5 | 40 °C | Zur Nachbehandlung von Textilien aus Microfasern, Sie Beladung oder Tischwäsche aus vorwiegend synthetischen Fasern | M |
| **Daunen** | 2.0 | 60 °C bis kalt | Jacken, Schlafsäcke, Kissen und andere Textilien mit Daunenfüllung | A B C D E G J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Federbetten** | 2.5 | 60 °C bis kalt | Oberbetten und Kopfkissen mit Feder- oder Daunenfüllungen | A B C D E G J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Kopfkissen** | 2.0 | 60 °C bis kalt | Waschbare Kissen mit Synthetik-Füllung | A B C D E G J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Baumwolle Hygiene** | 9.0 | 90 °C bis 60 °C | Textilien aus Baumwolle oder Leinen, die direkten Hautkontakt besitzen wie Unterwäsche, Bettwäsche, Handtücher, Waschlappen usw. | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Gardinen** | 2.0 | 40 °C bis kalt | Gardinen, die vom Hersteller als maschinenwaschfest deklariert sind | A B C D E F G J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |
| **Neue Textilien** | 3.0 | 40 °C bis kalt | Neue Textilien aus Baumwolle, synthetischen Fasern und neue Frotteetücher | C D E F J K L M |
| **Auffrischen** | 1.0 | – | Textilien, nicht verschmutzte Oberbekleidung aus Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe, die leicht verrottet ist | |
| **Finish Dampf** | 2.0 | – | Feuchte, frisch gewaschene und geschleuderte Oberbekleidung aus Baumwolle oder Leinen, bei der die Knitterbildung reduziert werden soll | |
| **Maschine reinigen** | | ohne Beladung | Durch häufiges Waschen mit niedrigen Temperaturen bedeutet die Gefahr von Ablagerungen in der Waschmaschine. Durch die Reinigung der Waschmaschine wird die Anzahl von Keimen, Pilzen und die Bildung deutlich reduziert und eine Geruchsbildung verhindert. | |
| **Baumwolle** | 9.0 | | normal verschmutzte Baumwollwäsche | A B C D E F G H J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z |

[1] Prüfprogramm zur Einhaltung der EU-Rechtsvorschrift zum Ökodesign Nr. 2019/2023 und Energiekettelung gemäß Verordnung Nr. 2019/2014
A – Quick; B – Eco; C – Wasser plus; D – zusätzliche Spülgänge; E – Spülstopp; F – Vorbügeln; G – Vorwäsche; H – Einweichen; J – Intensiv; K – Allergiehaft; L – Extra schonend; M – Extra leise; N – Spülstop





# Waschmittel

**Empfehlungen Miele Waschmittel**

| Programme | Miele UltraPhase 1 und 2 | Miele Caps | | |
|---|---|---|---|---|
| **Baumwolle** | ✓ | – | ✓ | ✓ |
| **Baumwolle** | ✓ | – | ✓ | ✓ |
| **Pflegeleicht** | ✓ | – | ✓ | ✓ |
| **Feinwäsche** | ✓ | ✓ | ✓ | – |
| **QuickPowerWash** | ✓ | – | – | – |
| **Automatic plus** | ✓ | – | ✓ | ✓ |
| **Wolle** | – | ✓ | – | – |
| **Seide** | – | ✓ | – | – |
| **Express 20** | ✓ | – | – | – |
| **Oberhemden** | ✓ | – | ✓ | ✓ |
| **Jeans** | ✓ | – | ✓ | – |
| **Dunkle Wäsche** | ✓ | – | ✓ | – |
| **Sportwäsche** | – | ✓ | – | – |
| **Sportschuhe** | ✓ | – | – | ✓ |
| **Outdoor** | – | ✓ | – | – |
| **Imprägnieren** | – | – | ✓ | – |
| **Daunen** | – | ✓ | – | – |
| **Federbetten** | – | ✓ | – | – |
| **Kopfkissen** | ✓ | – | – | – |
| **Baumwolle Hygiene** | ✓ | – | ✓ | ✓ |
| **Gardinen** | ✓ | – | – | ✓ |
| **Neue Textilien** | ✓ | – | ✓ | – |
| **Nur Spülen** | – | – | ✓ | – |

✓ empfehlenswert
– nicht empfehlenswert
Spezialwaschmittel (z. B. WoolCare)
Textilpflegemittel (z. B. Weichspüler)
Additiv (z. B. Booster)





# Reinigung und Pflege

**Waschmittel-Einspülkasten reinigen**

Die Nutzung von niedrigen Waschtemperaturen und Flüssigwaschmitteln begünstigt die Verkeimung des Waschmittel-Einspülkastens.

- Reinigen Sie aus hygienischen Gründen regelmäßig den gesamten Waschmittel-Einspülkasten auch bei ausschließlicher Nutzung von TwinDos.

- Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten bis zum Anschlag heraus.
- Drücken Sie die Entriegelung und entnehmen Sie den Waschmittel-Einspülkasten.
- Reinigen Sie den Waschmittel-Einspülkasten mit warmem Wasser.

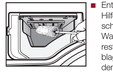
**Saugheber und Kanal reinigen**

- Ziehen Sie den Saugheber aus der Kammer heraus und reinigen Sie ihn unter fließendem warmen Wasser.
- Reinigen Sie ebenfalls das Rohr, über das der Saugheber gesteckt wird.
- Stecken Sie den Saugheber wieder auf.

- Reinigen Sie den Weichspülkanal mit warmem Wasser und einer Bürste.

⚠ Nach mehrmaligem Gebrauch von Flüssigstärke den Saugheber besonders gründlich reinigen. Flüssigstärke führt zum Verkleben.

**Sitz des Waschmittel-Einspülkastens reinigen**



- Entfernen Sie mit Hilfe einer Flaschenbürste Waschmittelreste und Kalkablagerungen von den Einspüldüsen des Waschmittel-Einspülkastens.
- Setzen Sie den Waschmittel-Einspülkasten wieder ein.

Lassen Sie den Waschmittel-Einspülkasten einen Spalt geöffnet, damit er trocknen kann.

**Trommelreinigung (Hygiene Info)**

Beim Waschen mit niedrigen Temperaturen und/oder Flüssigwaschmitteln besteht die Gefahr von Keim- und Geruchsbildung in der Waschmaschine. Reinigen Sie die Waschmaschine mit Hilfe des Programms *Maschine reinigen*. Die Meldung im Display beachten:
Hygiene Info: Wählen Sie "Pflege" und starten Sie "Maschine reinigen"

**TwinDos reinigen**

⚠ Schäden durch eingetrocknetes Waschmittel.
Bei einer längeren Benutzungspause (mehr als 2 Monate) kann das Waschmittel in den Schläuchen zähflüssig werden oder eintrocknen. Die Schläuche können verstopfen und müssen durch den Kundendienst gereinigt werden.
Reinigen Sie das TwinDos-System.

Für die Reinigung benötigen Sie die Reinigungskartusche „TwinDosCare" oder einen TwinDos-Leerbehälter, erhältlich unter www.shop.miele.com.





# Was tun, wenn …

Einige Hinweise im Display sind mehrzeilig und können durch Berühren der Sensortasten ∨ oder ∧ vollständig gelesen werden.

| Meldung | Ursache und Behebung |
|---|---|
| **Das Display bleibt dunkel und die Kontrollleuchte der Taste Start/ Stop leuchtet nicht** | Die Waschmaschine hat keinen Strom.<br>▶ Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist.<br>▶ Prüfen Sie, ob die Sicherung in Ordnung ist. |
| | Die Waschmaschine hat sich aus Energiespargründen automatisch ausgeschaltet.<br>▶ Schalten Sie die Waschmaschine wieder mit der Taste ⏻ ein. |
| ⚠ Die Tür lässt sich nicht verriegeln. Rufen Sie den Kundendienst. | Die Tür ist nicht richtig verschlossen. Die Verriegelung der Tür konnte nicht einrasten.<br>▶ Schließen Sie die Tür nochmals.<br>▶ Starten Sie erneut das Programm. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst. |
| Fehler Wasserablauf. Reinigen Sie Laugenfilter und Pumpe. Überprüfen Sie den Ablaufschlauch. | Der Wasserablauf ist blockiert oder beeinträchtigt. Der Ablaufschlauch liegt zu hoch.<br>▶ Reinigen Sie Laugenfilter und Laugenpumpe.<br>▶ Prüfen Sie, ob die maximale Abpumphöhe von 1 m überschritten wird. |
| Fehler Wasserzulauf. Öffnen Sie den Wasserhahn | Der Wasserzulauf ist gesperrt oder beeinträchtigt.<br>▶ Prüfen Sie, ob der Wasserhahn weit genug geöffnet ist.<br>▶ Prüfen Sie, ob der Zulaufschlauch geknickt ist.<br>▶ Prüfen Sie, ob der Wasserdruck zu niedrig ist. |
| | Das Sieb im Wasserzulauf ist verstopft.<br>▶ Reinigen Sie das Sieb (siehe Gebrauchsanweisung). |
| Reaktion Waterproof Schließen Sie den Wasserhahn. Rufen Sie den Kundendienst. | Das Wasserschutzsystem hat reagiert.<br>▶ Schließen Sie den Wasserhahn.<br>▶ Rufen Sie den Kundendienst. |
| ⚠ Fehler F. Wenn Geräteneustart ohne Erfolg, rufen Sie den Kundendienst. | Ein Defekt liegt vor.<br>▶ Nehmen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder die Sicherung der Hausinstallation ausschalten.<br>▶ Warten Sie **mindestens 2 Minuten**, bevor Sie die Waschmaschine wieder ans Stromnetz anschließen.<br>▶ Schalten Sie die Waschmaschine wieder ein.<br>▶ Starten Sie das Programm nochmals. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst. |
| ⚠ Das Türschloss ist blockiert. Rufen Sie den Kundendienst. | Das Türschloss ist blockiert.<br>▶ Rufen Sie den Kundendienst. |





| Meldung | Ursache und Behebung |
|---|---|
| ℹ Dosierung prüfen | Es hat sich zu viel Schaum beim Waschen gebildet.<br>▶ Prüfen Sie die dosierte Waschmittelmenge.<br>▶ Prüfen Sie bei automatischer Waschmitteldosierung die eingestellte Dosiermenge.<br>▶ Beachten Sie die Hinweise auf der Waschmittelpackung und den Verschmutzungsgrad der Wäsche.<br>▶ Reduzieren Sie gegebenenfalls die Grunddosiermenge in 10 %-Schritten. |
| ℹ Hygiene Info: Wählen Sie "Pflege" und starten Sie "Maschine reinigen". | Es wurde über einen längeren Zeitraum kein Waschprogramm mit einer Temperatur über 60 °C gestartet.<br>▶ Um eine Keim- und Geruchsbildung in der Waschmaschine zu verhindern, starten Sie das Programm Maschine reinigen mit dem Miele Maschinenreiniger oder einem pulverförmigen Universalwaschmittel. |
| ℹ Waschmaschine ausrichten. Wäsche nicht optimal ausgeschleudert. | Das Extra *Vorbügeln* am Programmende konnte nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden.<br>▶ Prüfen Sie, ob die Waschmaschine lotrecht aufgestellt ist, wie im Kapitel „Aufstellen und Anschließen", Abschnitt „Ausrichten" beschrieben.<br>▶ Prüfen Sie, ob die maximale Abpumphöhe von 1 m überschritten wird.<br>Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst. Die Waschmaschine kann weiterhin ohne das Extra *Vorbügeln* betrieben werden. |
| ℹ Nur noch wenige Waschgänge sind möglich. Besorgen Sie eine neue Kartusche für Fach ①. | Das Waschmittel in der Kartusche ist bald aufgebraucht. Es sind noch ca. 4 bis 8 Waschgänge möglich.<br>▶ Besorgen Sie eine neue Kartusche. |
| ℹ Nutzen Sie "TwinDos" oder führen Sie im Menü "Pflege" die "TwinDos"-Pflege durch. Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung. | TwinDos oder die automatische Dosierung über Fach ① und/ oder ② wurden längere Zeit nicht benutzt.<br>▶ Nutzen Sie TwinDos bei einem der nächsten Waschgänge.<br>▶ Führen Sie die TwinDos-Pflege durch, wie im Kapitel „Reinigung und Pflege", Abschnitt „TwinDos-Pflege" beschrieben. |
| ⚠ "TwinDos"-Pflege für Fach ① muss im Menü "Pflege" gestartet werden. Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung. | TwinDos oder die automatische Dosierung über Fach ① und/ oder ② wurden zu lange nicht benutzt. Es besteht die Gefahr, dass das Waschmittel in den Schläuchen eintrocknet.<br>▶ Führen Sie **sofort** die TwinDos-Pflege durch, wie im Kapitel „Reinigung und Pflege", Abschnitt „TwinDos-Pflege" beschrieben. |

Die Hinweise werden am Programmende und beim Einschalten der Waschmaschine gemeldet und müssen mit der Sensortaste *OK* bestätigt werden.





Miele

# Kurzgebrauchsanweisung Waschmaschine

Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung! Es ist notwendig, sich mit der Handhabung der Waschmaschine vertraut zu machen. Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.

de - DE, AT

M.-Nr. 11 618 260